

[39495.] Ich bitte um gef. rechtzeitige Angabe der Continuation pro IV. Quartal der von mir debitornten

Pariser Modejournale für Damen- und Herrenmoden und Coiffüre,

da ich unverlangt nicht weiter liefere. Die Zusendung der einzelnen Nrn. erfolgt sofort nach Erscheinen entweder über Leipzig, oder direct per Streifband ohne Portoerhöhung. Probenummern liefere ich in einfacher Anzahl gratis, soweit mein Vorrath reicht. Frankfurt a/M.

Wilhelm Rommel.

Zur Insertion von Jugendschriften u. Weihnachtsartikeln

empfehle ich die Heft-Umschläge der in meinem Verlage erscheinenden

Deutsche Jugend.

Herausgegeben von Julius Lohmeyer. Auflage 5000.

Insertionspreis für die gespaltene Corpuzzeile 25 S. Beilagegebühren 20 M.

Alphons Dürr in Leipzig.

Hugo Voigt in Leipzig, Antiquariat f. Landwirthschaft, Gartenbau, Forstwesen und verwandte Fächer,

erbittet Offerten ramponirter Remittenden, sowie auf Lager gebliebener, baar oder fest bezogener Werke, die vom Verleger nicht zurückgenommen werden.

[39498.] Bei meiner, Anfang October stattfindenden Versendung von Neuigkeiten übergehe ich alle Firmen, die ihr Conto 1877 noch nicht erledigt haben.

Georg Wigand in Leipzig.

Ich bitte, für den Verkehr mit mir zu beachten, dass ich bis zum 5. October zu meiner Erholung von Leipzig abwesend bin.

Julius Krauss.

[39499.] Nachdem der Musikverlag von Eugen Richter in Hamburg an mich übergegangen ist, so bitte ich, die bezügliche Bestellungen an mich zu richten.

Ich warne nachdrücklichst vor dem ferneren Verkauf (resp. Bezug) von Exemplaren, die nicht von mir abgestempelt sind, da zwischen Herrn Richter und mir noch Controversen bestehen.

Zugleich bitte ich, falls einem der Herren Kollegen der jetzige Aufenthalt des Componisten Herrn Rudolf Waldmann bekannt sein sollte, um schnelle Mittheilung; Porto vergüte ich gern.

Stuttgart. Theodor Stürmer.

Maculatur,

[39500.] namentlich roh! kauft fortwährend jedes Quantum

Hermann Walthert in Leipzig, Große Feuerfugel.

[39501.] Commissionen und Lieferung von Sortiment übernimmt billigst

C. G. Theile in Leipzig, Königsstr. 12.

[39502.] Einige Verlagsartikel sind Verhältnisse halber billig zu verkaufen. Anzahlung 1000 Mark. Briefe mit V.-C. Z. an die Exped. d. Bl.

[39503.] Baar-Ankauf guter Bücher, einzeln u. in Partien. Off. gef. direct.

Paul Halm'sches Antiquariat in Wien, Babenberger Str.

[39504.] Zum Ankauf resp. Verlags-Übernahme sucht eine wohlrenommirte Verlags-handlung gangbare Artikel, besonders Schulbücher, von denen der gegenwärtige Besitzer resp. Verleger aus irgend einem Grunde neue Auflagen nicht herzustellen beabsichtigt!

Etwasige Vorräthe werden mit übernommen. Gef. Anerbietungen sub F. T. # 1879. durch die Exped. d. Bl.

Placate in Buntdruck,

[39505.] wenn möglich in 2facher Anzahl, erbittet sich Ernst Kapff in Bruchsal.

[39506.] Vom 1. October ab befindet sich mein Bureau:

Quersstraße Nr. 10. Leipzig. Louis Reinige.

[39507.] Wir suchen eine größere Anzahl einzelner Bände Romane (Leihbibliothekband) und bitten um baldige Einendung von Verzeichnissen mit Preisangabe.

Hamburg. Henschel & Müller.

Leipziger Börsen-Course

am 28. September 1878.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.) Wechsel.

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Brüssel, London, Paris, Petersburg, Warschau, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Vollwicht. preuss. Friedrichsdor, K. russ. wicht., 20 Francs-Stücke, Kaiserl. Ducaten, Silber pr. Zolpfund fein, Oesterr. Silbergulden, do. 1/2 Gulden, do. Silbereoup., do. Silbereoup. von and. Anleihen, Oesterr. Bank- u. St.-Noten, Russische do.

Privatbanken, deren Noten nach dem Bankgesetze im gesammten Reichsgebiete umlaufähig sind:

- 1) Badische Bank. 9) Hannoverische Bank. 2) Bank f. Süddeutschland. 10) Kölnische Privatbank. 3) Bayerische Notenbank. 11) Leipziger Cassenverein. 4) Bremer Bank. 12) Magdeburger Privatb. 5) Chemnitzer Stadtbank. 13) Prov.-Act.-Bank, Posen. 6) Commerz. in Lübeck. 14) Sächs. Bank zu Dresden. 7) DanzigerPriv.-A.-Bank. 15) Städtische B. in Breslau. 8) Frankfurter Bank. 16) Württemberg. Noten-B. Innerhalb des Königr. Sachsen sind ausserdem zu Zahlungen verwendbar:

17) die Noten der Landständischen Bank in Bautzen u. 18) die Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Cassenscheine (letztere werden nur noch von der Finanzhauptcasse zu Dresden zur Umwechslung angenommen).

Discontosatz 5%. - Lombardzinsfuß 6%. (Bekanntmachung der Reichsbank vom 29. Aug.) Einzahlungen bei der Reichsbank auf Giro-Conto sind im Interesse der Ordnung dem betr. Empfänger sofort direct zu avisiren.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. - Zum Preisgeles. - Zur buchhändlerischen Geschäftsordnung! - Miscellen. - Anzeigebblatt Nr. 39348-

Large table listing various books and authors with their respective numbers and prices.

Verantw. Redacteur: Jul. Krauß in Leipzig. - Commiss. d. Exped. d. Börsenbl.: H. Kirchner in Leipzig. - Druck von W. G. Tendner in Leipzig.

